

Essilor belegt auf der Forbes-Liste Platz 25

Innovativstes Unternehmen in der Augenoptik

Essilor, weltweit Nummer 1 der Augenoptik, wurde von Forbes unter die weltweit innovativsten Unternehmen gewählt. In der Weltrangliste seiner August Ausgabe platzierte das angesehene amerikanische Wirtschaftsmagazin die Essilor Gruppe auf Platz 25 als Anerkennung für ihre bahnbrechenden Konzepte in der Brillenglasfertigung.



Hubert Sagnières, CEO Essilor International



Mathias Schmidt, Geschäftsführer Essilor Deutschland

Freiburg, August 2011. „Essilor und seine Mitarbeiter fühlen sich geehrt, für ihren Beitrag zu weltweit besserem Sehen ausgezeichnet worden zu sein“, so Hubert Sagnières, CEO Essilor International. „Seit 1848 bildet Innovation die entscheidende Triebfeder für den Erfolg von Essilor. Unsere Innovationsbestrebungen gelten unseren wegweisenden Forschungs- und Entwicklungsprogrammen sowie jedem Aspekt unseres Geschäfts – von der Unternehmenskultur bis hin zum Kundenservice und Geschäftsstrategie.“ Mathias Schmidt, Geschäftsführer Essilor Deutschland, ergänzt: „Die Auszeichnung von Forbes bestätigt unseren Kurs. Wir wollen unsere Position als Innovationsführer in der Augenoptik noch weiter ausbauen. Dafür sind wir bestens gerüstet.“

Mit drei Innovationszentren und 550 Forschern weltweit, die die Brillengläser der Zukunft entwickeln, sowie mit einem jährlichen Investitionsvolumen von 150 Mio. Euro rückt Essilor die Innovation in den Mittelpunkt seiner Wachstumsstrategie. Dabei werden in einer immer noch jungen Industrie mit vielversprechender Innovationskurve ca. 40% der jährlichen Essilor Umsatzerlöse mit Produkten erzielt, die innerhalb der letzten drei Jahre auf den Markt gebracht wurden.

Das Innovationskonzept des Konzerns stützt sich auf ein ausgedehntes Netzwerk an internationalen Partnerschaften mit Universitäten, Industriekonzernen und innovativen Forschungseinrichtungen. Dazu zählen das Vision Institute und das CNRS (französisches

Zentrum für wissenschaftliche Forschung) in Frankreich, das SERI (nationales Forschungsinstitut für Augenheilkunde) bzw. das weltbekannte Zentrum für Ophthalmologie und Sehwissenschaften in Singapur sowie die Universität von Montreal in Kanada.

Essilor passt die in den verschiedenen Wissenschaftsdisziplinen eingesetzten Technologien an das Design seiner neuen Produkte an. Durch den Prozess ständiger Produktinnovation gelangt der Brillenträger in den Genuss optimaler Sehqualität und eines hohen Sehkomforts. Leitmarken wie Varilux®, das erste Gleitsichtglas weltweit sowie Crizal®, die führende Veredelung, repräsentieren die Innovationsfähigkeit von Essilor.

Das Forbes Innovations-Ranking



Die Bestenliste "World's Most Innovative Companies" spiegelt das künftige Erfolgspotenzial führender Unternehmen wider. Sie basiert auf einer Acht-Jahres-Studie des Harvard Business School Professors Clayton M. Christensen (Experte für disruptive Innovation) sowie der Mitautoren Jeff Dyer (Professor der Brigham Young University) und Hal B. Gregersen (Professor für Unternehmensführung bei INSEAD). Als Teil der Neuerscheinung „The Innovator's DNA“ will die Studie durch Befragung von Investoren herausfinden, von welchen Unternehmen heute und in Zukunft Innovationen ausgehen.

Die komplette Siegerliste und weitere Artikel können unter www.forbes.com/innovative-companies heruntergeladen werden.

Über Essilor

Mit mehr als 42.000 Mitarbeitern in 100 Ländern ist Essilor der weltweit führende Hersteller augenoptischer Produkte. Auf Basis von über 155 Jahren Erfahrung in der Fertigung von Brillengläsern entwickelt und vertreibt Essilor ausgesprochen hochwertige und innovative Produkte, die sorgfältig auf die spezifischen Bedürfnisse der Menschen abgestimmt sind. Das Sortiment umfasst sowohl organische als auch mineralische Materialien, eine große Vielfalt an Farben und Veredelungen sowie sämtliche Produktgruppen. Neben dem Varilux Gleitsichtglas, der bahnbrechenden Erfindung von Essilor aus dem Jahr 1959, die bis heute zu hochauflösenden und personalisierten Brillengläsern weiterentwickelt wurde, umfasst das Produktprogramm auch Einstärken- und Mehrstärkengläser sowie Sonnenschutz- und Spezialgläser. Ein weiterer Geschäftsbereich ist der Herstellung und dem Vertrieb augenoptischer Instrumente gewidmet.

In Deutschland beschäftigt Essilor über 600 Mitarbeiter an den Standorten Freiburg, Braunschweig, Rathenow und Hanau. So vereint das Unternehmen erfolgreich die Vorteile einer globalen Struktur und einer lokalen Organisation, die seinen Kunden, den Augenoptikern, zur Verfügung steht. Einen

Schwerpunkt legt Essilor auf das umfangreiche Partnerprogramm mit einem breiten Spektrum an Serviceleistungen für seine Kunden.

Die Essilor-Aktie wird an der NYSE Euronext-Börse Paris gehandelt und im französischen Leitindex CAC 40 geführt.

ISIN: FR0000121667; Reuters: ESSI.PA; Bloomberg: EI:FP.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung:

Essilor GmbH, Sylvie Anne Fontaine, Bötzingen Str. 50, 79111 Freiburg
Tel. +49 (0)761 4884-1403, Fax: +49 (0)761 4884-2122, E-Mail: fontaisa@essilor.de

Abdruck honorarfrei. Belegexemplare erbeten.